

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis sowie den Bewertungen von Verbrauchern interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

Inhalt und Aufbau des Dokuments:

1. Testdurchführung

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

2. Punkteverteilung

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Team

1. Maße und Abmessungen

Testdurchführung:

Schritt 1: Die PVC Weichsockelleiste wurde auf eine ebene Fläche gelegt.

Im ersten Schritt wurde die PVC Weichsockelleiste sorgfältig auf eine saubere und ebene Fläche gelegt, um Verformungen durch Unebenheiten zu vermeiden. Ein hochpräzises Maßband wurde verwendet, um die Länge, Breite und Höhe der Leiste zu messen. Dabei wurde besonders genau auf eventuelle Abweichungen geachtet. Der Messtechniker achtete darauf, das Maßband gerade und straff zu halten, um Messfehler zu minimieren.

Schritt 2: Es wurde überprüft, ob die gemessenen Werte den angegebenen Spezifikationen des Herstellers entsprechen.

Im zweiten Schritt wurden die zuvor gemessenen Werte mit den angegebenen Spezifikationen des Herstellers verglichen. Jede Abweichung von den Herstellervorgaben wurde notiert und die gemessenen Toleranzen wurden neben den Herstellerangaben vermerkt. Damit sollte sichergestellt werden, dass die Werte im akzeptablen Bereich liegen.

Schritt 3: Die Leiste wurde an mehreren Stellen erneut gemessen, um die Konsistenz der Abmessungen zu gewährleisten.

Im dritten Schritt wurden zur Sicherheit an mehreren Stellen entlang der Leiste Messungen vorgenommen, um die Konsistenz der Abmessungen zu gewährleisten. Das Maßband wurde an verschiedenen Punkten angesetzt, um eventuelle Schwankungen in der Länge, Breite und Höhe zu erkennen und zu dokumentieren. Dies sollte uns ein klares Bild von der Verlässlichkeit der Abmessungen der gesamten Leiste geben.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Alle Abmessungen stimmen exakt mit den Herstellerangaben überein.

Hier wird die volle Punktzahl vergeben, wenn die gemessenen Länge, Breite und Höhe der Weichsockelleiste exakt mit den Herstellerangaben übereinstimmen und keinerlei Abweichungen feststellbar sind.

90 Punkte: Kleine Abweichungen, die innerhalb der Toleranzgrenze liegen.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn minimale Abweichungen in den Abmessungen festgestellt werden, die jedoch innerhalb der vom Hersteller festgelegten Toleranzgrenze liegen und somit die Funktionsfähigkeit der Leiste nicht beeinträchtigen.

80 Punkte: Mehrere Abweichungen, die jedoch noch akzeptabel sind.

Hierfür werden 80 Punkte vergeben, wenn es mehrere kleinere Abweichungen gibt, die insgesamt jedoch noch als akzeptabel eingestuft werden können. Die Funktion der Leiste ist trotz dieser Abweichungen nicht beeinträchtigt.

70 Punkte: Einige Abweichungen, die knapp über der Toleranzgrenze liegen.

Diese Punktzahl zeigt an, dass einige Abmessungen leicht über der vorgesehenen Toleranzgrenze liegen. Die Leiste ist noch funktional, zeigt jedoch erste Anzeichen von möglichen Passungsproblemen.

60 Punkte: Deutliche Abweichungen, aber die Leiste ist noch verwendbar.

Hier werden 60 Punkte vergeben, wenn deutliche Abweichungen festgestellt werden, die jedoch die Verwendbarkeit der Leiste nicht vollständig beeinträchtigen. Die Leiste könnte möglicherweise noch in bestimmten Anwendungen eingesetzt werden.

50 Punkte: Mehrere deutliche Abweichungen, die die Nutzung beeinträchtigen.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn es mehrere deutliche Abweichungen gibt, die die Nutzung der Leiste einschränken. Die Leiste kann nur noch bedingt verwendet werden und muss möglicherweise nachbearbeitet werden.

40 Punkte: Größere Abweichungen, die die Funktion beeinträchtigen.

Hierfür werden 40 Punkte vergeben, wenn größere Abweichungen festgestellt werden, die die Funktion der Leiste deutlich beeinträchtigen. Die Leiste erfüllt ihre vorgesehene Funktion nur noch unzureichend.

30 Punkte: Sehr große Abweichungen, die die Leiste unbrauchbar machen.

Diese Punktzahl zeigt an, dass sehr große Abweichungen vorliegen, die die Leiste praktisch unbrauchbar

machen. Eine Nutzung ist in der vorgesehenen Form nicht mehr möglich.

20 Punkte: Fast alle Maße stimmen nicht mit den Angaben überein.

Hier werden 20 Punkte vergeben, wenn fast alle gemessenen Abmessungen von den Herstellerangaben abweichen und die Leiste fast komplett unbrauchbar ist.

10 Punkte: Keine der Maße stimmen mit den Herstellerangaben überein.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn keinerlei Übereinstimmung mit den Herstellerangaben festgestellt werden konnte. Die Leiste ist in diesem Fall absolut unbrauchbar.

2. Flexibilität und Biagsamkeit

Testdurchführung:

Schritt 1: Die PVC Weichsockelleiste wurde in die Hand genommen und vorsichtig gebogen. Anschließend wurde sorgfältig beobachtet, wie leicht sich die Leiste biegen ließ. Hierbei achteten wir darauf, ob es zu irgendwelchen sichtbaren Veränderungen, Rissen oder Brüchen in der Struktur der Leiste kam. Mit verschiedenen Graden und Winkeln der Biegung stellten wir sicher, dass die initiale Flexibilität präzise bewertet wurde.

Schritt 2: Die Leiste wurde in eine S-Form gebogen, um die Flexibilität in verschiedene Richtungen zu testen. Während dieser Phase wurde die PVC-Sockelleiste in unterschiedliche Kurven und Bögen geformt, speziell in eine S-Form, um ihre multidirektionale Biagsamkeit zu testen. Nach dem Loslassen der Leiste wurde gewissenhaft überprüft, ob sie in ihre ursprüngliche Form zurückkehrte oder ob bleibende Verformungen entstanden.

Schritt 3: Ein Gewicht wurde an einem Ende der Leiste befestigt, um die Belastbarkeit zu testen. Um die Belastbarkeit der PVC-Sockelleiste zu testen, wurde ein gewichtetes Objekt an einem Ende befestigt. Während der Einfluss des Gewichts auf die Leiste beobachtet wurde, achteten wir auf jegliche Anzeichen von Brüchen, Rissen oder bleibenden Verformungen. Diese Phase half, das Verhalten der Leiste unter statischer Belastung besser zu verstehen.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Leiste lässt sich leicht biegen und kehrt immer in ihre ursprüngliche Form zurück.
100 Punkte werden vergeben, wenn die PVC-Sockelleiste während der gesamten Tests problemlos gebogen werden kann und nach jeder Biegung ohne Unterbrechung in ihre ursprüngliche Form zurückkehrt, ohne Risse oder Verformungen zu zeigen.

90 Punkte: Die Leiste lässt sich gut biegen, zeigt aber minimale Verformungen nach Belastung.
90 Punkte erhält die Leiste, wenn sie zwar gut biagsam ist, jedoch nach der Belastung geringfügige, aber fast unmerkliche Verformungen aufweist, die ihre Funktionalität nicht beeinträchtigen.

80 Punkte: Die Leiste ist flexibel, aber es bleiben leichte Verformungen zurück.
80 Punkte werden vergeben, wenn die Leiste flexibel und biagsam ist, jedoch nach der Belastung leichte, sichtbare Verformungen zeigt, die je nach Anwendung eventuell korrigiert werden müssen.

70 Punkte: Die Leiste zeigt deutliche Verformungen, ist aber noch funktional.
Die Leiste erhält 70 Punkte, wenn sie nach der Testdurchführung deutliche, sichtbare Verformungen zeigt, aber weiterhin ihre Grundfunktion erfüllt und verwendbar bleibt.

60 Punkte: Die Leiste ist schwer zu biegen und zeigt starke Verformungen.
Bei 60 Punkten ist die Leiste in der Handhabung schwer biagsam und zeigt nach der Testdurchführung starke Verformungen, welche die ideale Nutzung einschränken könnten.

50 Punkte: Die Leiste zeigt erste Risse bei starker Biegung.
50 Punkte werden vergeben, wenn während der Testphase erste Risse bei starker Biegung auftreten, was auf eine eingeschränkte Flexibilität hinweist.

40 Punkte: Die Leiste ist sehr steif und zeigt deutliche Risse bei Biegung.
Die 40 Punkte bewerten eine Leiste, die sehr steif ist und bei der Biegung deutliche Risse zeigt, was ihre Gesamtstruktur und Funktionsweise beeinträchtigt.

30 Punkte: Die Leiste bricht bei starker Biegung.
Bei 30 Punkten handelt es sich um eine Leiste, die bei starker Biegung bricht, was auf eine mangelnde Flexibilität und eine geringe Belastbarkeit hinweist.

20 Punkte: Die Leiste ist kaum biagsam und bricht leicht.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Leiste fast gar keine Flexibilität zeigt und bei normalem Biegen leicht bricht, was ihre Nutzung deutlich einschränkt.

10 Punkte: Die Leiste bricht bereits bei minimaler Biegung.

10 Punkte erhält eine Leiste, die bei minimaler Biegung sofort bricht, was sie für den vorgesehenen Einsatz unbrauchbar macht

3. Geruch

Testdurchführung:

Schritt 1: Die PVC Weichsockelleiste wurde aus der Verpackung genommen und direkt an die Nase gehalten.

Im ersten Schritt der Geruchstest-Durchführung wurde die PVC Weichsockelleiste unmittelbar nach dem Auspacken direkt an die Nase gehalten. Der erste Geruchseindruck wurde dabei sorgfältig notiert, um eine Ausgangsbasis für den Vergleich mit den späteren Schritten zu haben. Hierbei wurde der anfängliche, unveränderte Geruch der Leiste dokumentiert.

Schritt 2: Die Leiste wurde für eine Stunde in einem geschlossenen Raum bei Raumtemperatur gelagert.

Im zweiten Schritt wurde die Leiste in einem geschlossenen Raum mit konstanter Raumtemperatur für eine Stunde gelagert. Diese Phase sollte feststellen, ob sich der Geruch der Leiste unter normalen Raumbedingungen verändert. Nach Ablauf der Stunde begaben wir uns erneut in den Raum und rochen ein weiteres Mal an der Leiste, um eventuelle Veränderungen im Geruch zu notieren.

Schritt 3: Die Leiste wurde in warmes Wasser gelegt und für 10 Minuten eingeweicht.

Zuletzt wurde die PVC Weichsockelleiste in warmes Wasser gelegt und für etwa zehn Minuten eingeweicht. Dieser Schritt diente dazu, zu erkennen, ob sich der Geruch der Leiste unter Einfluss von Feuchtigkeit und Temperatur ändert. Nach den zehn Minuten holten wir die Leiste aus dem Wasser und überprüften sofort den Geruch der nassen Leiste und zeichneten unsere Beobachtungen auf.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Kein wahrnehmbarer Geruch während des gesamten Tests.

Diese höchstmögliche Punktzahl wird vergeben, wenn die PVC Weichsockelleiste während aller drei Schritte keinen wahrnehmbaren Geruch aufweist. Das bedeutet, weder beim erstmaligen Geruchstest unmittelbar nach dem Auspacken, noch nach der Stunde Lagerung bei Raumtemperatur, noch nach dem Einweichen in warmem Wasser sollte die Leiste irgendeinen erkennbaren Geruch haben.

90 Punkte: Sehr schwacher, kaum wahrnehmbarer Geruch.

90 Punkte werden dann vergeben, wenn die Leiste einen sehr schwachen Geruch hat, der jedoch kaum wahrnehmbar ist und nicht störend wirkt. Dies gilt für alle Testschritte, wobei der Geruch so gering ist, dass er leicht übersehen werden könnte.

80 Punkte: Leichter Geruch, der nach kurzer Zeit verschwindet.

Wenn die Leiste einen leichten Geruch aufweist, der nach kurzer Zeit verschwindet und bei keinem der Schritte als störend empfunden wird, erhält sie 80 Punkte. Der Geruch darf zwar wahrnehmbar sein, sollte aber sehr schnell verfliegen.

70 Punkte: Deutlicher Geruch, der jedoch nicht störend ist.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Leiste einen deutlichen Geruch aufweist, der jedoch nicht als unbequem oder störend empfunden wird. Der Geruch ist klar erkennbar, beeinträchtigt aber nicht das Wohlbefinden.

60 Punkte: Starker Geruch, der nach einiger Zeit abnimmt.

60 Punkte werden vergeben, wenn die Leiste einen starken Geruch zeigt, der jedoch nach einiger Zeit merklich abnimmt und weniger ausgeprägt ist. Der Geruch ist anfangs sehr präsent, verliert aber nach gewisser Zeit an Intensität.

50 Punkte: Sehr starker Geruch, der auch nach längerer Zeit noch wahrnehmbar ist.

Für einen sehr starken Geruch, der auch nach längerer Zeit wahrnehmbar bleibt und nicht wesentlich nachlässt, werden 50 Punkte vergeben. Der Geruch ist sehr auffällig und bleibt bestehen, wenn auch möglicherweise etwas abgeschwächt.

40 Punkte: Unangenehmer Geruch, der nach kurzer Zeit nicht verschwindet.

Für einen unangenehmen Geruch, der nach kurzer Zeit nicht verschwindet und auch weiterhin deutlich wahrnehmbar bleibt, werden 40 Punkte vergeben. Der Geruch ist unbehaglich, auch wenn er nicht extrem

stark ist.

30 Punkte: Sehr unangenehmer Geruch, der auch nach längerem Lüften bleibt.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Leiste einen sehr unangenehmen Geruch aufweist, der auch nach längerem Lüften im Raum verbleibt. Der Geruch ist störend und lässt sich nicht leicht vertreiben.

20 Punkte: Extrem unangenehmer Geruch, der den Raum füllt.

20 Punkte erhält eine Leiste, die einen extrem unangenehmen Geruch ausströmt, der den gesamten Raum ausfüllt und stark wahrnehmbar bleibt. Der Geruch verbreitet sich schnell und ist durchdringend.

10 Punkte: Unerträglicher Geruch, der sofortiges Lüften erforderlich macht.

Die niedrigste Punktzahl, 10 Punkte, wird vergeben, wenn der Geruch der Leiste unerträglich ist und sofortiges Lüften des Raumes erforderlich macht. Der Geruch ist so stark und unangenehm, dass es unmöglich ist, sich ohne Belüftung im Raum aufzuhalten.

4. Farbechtheit bei Kontakt mit Wasser

Testdurchführung:

Schritt 1: Ein kleines Stück der PVC Weichsockelleiste wurde in warmes Wasser getaucht.

Bei diesem Schritt wurde ein kleines Stück der PVC Weichsockelleiste in warmes Wasser eingetaucht. Dabei wurde darauf geachtet, ob die Farbe sofort ausläuft oder sich verändert. Dies wurde durch kontinuierliche Beobachtung im warmen Wasser für einen kurzen Zeitraum überprüft.

Schritt 2: Das Stück wurde für 24 Stunden im Wasser gelassen.

Das in Schritt 1 eingetauchte Stück wurde anschließend für eine Dauer von 24 Stunden im selben Wasser gelassen. Nach Ablauf dieser Zeit wurde das Stück aus dem Wasser herausgenommen und zur Trocknung an der Luft gelassen. Nach vollständiger Trocknung wurde das PVC-Stück auf etwaige Farbveränderungen überprüft, die im Vergleich zum ursprünglichen Zustand festgestellt wurden.

Schritt 3: Mit einem weißen Tuch wurde die getrocknete Leiste abgerieben.

Nachdem die Weichsockelleiste komplett getrocknet war, wurde sie mit einem sauberen, weißen Tuch gründlich abgerieben. Dabei wurde sorgfältig überprüft, ob die Farbe der Leiste auf das Tuch übertragen wird. Dies sollte mögliche Farbablösungen und damit verbundene Farbqualität nach dem Kontakt mit Wasser aufdecken.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Keine Farbveränderung oder Abfärbung nach dem gesamten Test.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn das PVC-Stück weder eine Farbveränderung noch eine Abfärbung aufweist, nachdem alle drei Testschritte durchlaufen wurden.

90 Punkte: Minimale Farbveränderung, die kaum erkennbar ist.

Hier werden 90 Punkte vergeben, wenn lediglich eine minimale und kaum erkennbare Farbveränderung aufgetreten ist, aber keine Farbübertragung auf das weiße Tuch erkennbar war.

80 Punkte: Leichte Farbveränderung, die jedoch nicht abfärbt.

80 Punkte werden erzielt, wenn das Stück eine leichte, aber sichtbare Farbveränderung aufweist und dennoch kein Abfärben auf das Tuch festgestellt wurde.

70 Punkte: Deutliche Farbveränderung, aber kein Abfärben.

Diese Punktzahl wird erreicht, wenn eine deutliche Farbveränderung sichtbar ist, aber keine Farbe auf das weiße Tuch übertragen wurde.

60 Punkte: Farbveränderung und leichtes Abfärben.

60 Punkte werden vergeben, wenn sowohl eine sichtbare Farbveränderung als auch eine leichte Übertragung von Farbe auf das weiße Tuch feststellbar sind.

50 Punkte: Starke Farbveränderung und deutliche Abfärbung.

Diese Punktzahl wird erreicht, wenn nach dem Test eine starke Farbveränderung feststellbar ist und die Farbe deutlich auf das weiße Tuch abgefärbt hat.

40 Punkte: Farbe läuft stark aus und färbt deutlich ab.

40 Punkte werden vergeben, wenn die Farbe stark aus dem PVC-Stück austritt und deutlich auf das Tuch abfärbt.

30 Punkte: Farbe löst sich fast vollständig und färbt stark ab.

Für 30 Punkte muss die Farbe sich fast vollständig vom PVC-Stück ablösen und stark auf das weiße Tuch abfärben.

20 Punkte: Extrem starke Farbveränderung und starkes Abfärben.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn eine extrem starke Farbveränderung und starkes Abfärben während des Abriebs festgestellt werden.

10 Punkte: Farbe löst sich vollständig und färbt extrem stark ab.

10 Punkte werden erzielt, wenn die Farbe sich vollständig vom PVC-Stück löst und extrem stark auf das weiße Tuch abfärbt.

5. Reinigungsfreundlichkeit

Testdurchführung:

Schritt 1: Die PVC Weichsockelleiste wurde leicht verschmutzt, indem haushaltsüblicher Schmutz wie Staub und Krümel darauf verteilt wurde. Anschließend wurde die Leiste mit einem trockenen Tuch abgewischt, um die Entfernung des losen Schmutzes zu überprüfen.

In diesem Schritt wurde ein gewöhnliches trockenes Tuch verwendet, um die Oberfläche der PVC Weichsockelleiste zu reinigen. Staub und kleine Partikel, wie sie typischerweise in einem Haushalt vorkommen, wurden sorgfältig auf der Leiste verteilt, um eine alltägliche Verschmutzung zu simulieren. Das Abwischen mit dem Tuch erfolgte in gleichmäßigen Bewegungen, um festzustellen, wie effektiv lose Verschmutzungen entfernt werden können. Die Ergebnisse wurden visuell überprüft, um die Effizienz der trockenen Reinigung festzuhalten.

Schritt 2: Die Leiste wurde mit einem feuchten Tuch abgewischt, um zu sehen, wie gut sich hartnäckigere Verschmutzungen entfernen lassen. Dabei wurde auch darauf geachtet, ob die Leiste nach dem Wischen trocken gewischt werden muss, um Wasserflecken zu vermeiden.

In diesem Schritt wurde die PVC Weichsockelleiste erneut mit Schmutz belastet, diesmal etwas intensiver, um hartnäckigere Verschmutzungen zu simulieren. Ein feuchtes Tuch, das zuvor in Wasser getränkt und leicht ausgewrungen wurde, kam zum Einsatz. Die Leiste wurde mit dem feuchten Tuch abgewischt, wobei darauf geachtet wurde, ob die Feuchtigkeit ausreicht, um Schmutzrückstände zu entfernen. Zusätzlich wurde beobachtet, ob es notwendig ist, die Leiste nach dem feuchten Wischen trocken zu reiben, um Wasserflecken oder -streifen zu vermeiden. Das Ergebnis wurde dokumentiert, um die Wirksamkeit und die Nebenwirkungen des feuchten Abwischens zu beurteilen.

Schritt 3: Ein haushaltsüblicher Allzweckreiniger wurde auf die Leiste gesprüht und mit einem Schwamm abgewischt. Es wurde beobachtet, ob der Reiniger Rückstände hinterlässt und wie gut sich die Leiste reinigen lässt, ohne dass die Oberfläche beschädigt wird.

Hier wurde die Leiste mit einem herkömmlichen Allzweckreiniger besprüht. Ein Schwamm diente dazu, den Reiniger in kreisenden Bewegungen über die Oberfläche zu verteilen und gleichzeitig hartnäckige Verschmutzungen zu lösen. Die Beschaffenheit der Leiste nach dem Reinigen wurde genau beobachtet. Es war wichtig festzustellen, ob der Reiniger nach dem Abwischen sichtbare Rückstände hinterließ oder die Oberfläche der Leiste beeinträchtigt wurde. Zusätzlich wurde geprüft, ob der Schwamm Kratzer oder andere Schäden verursachte. Diese Beobachtungen halfen dabei, die Effektivität und Schonung des Reinigungsverfahrens zu bewerten.

Schritt 4: Die Leiste wurde über einen Zeitraum von 24 Stunden beobachtet, um festzustellen, ob sich nach der Reinigung Rückstände oder Verfärbungen zeigen.

Nachdem die Reinigungsprozesse abgeschlossen waren, blieb die Leiste 24 Stunden unberührt, um mögliche Langzeiteffekte der Reinigungsmethoden zu beobachten. Es wurde beobachtet, ob sich nach dieser Periode Rückstände gebildet hatten oder ob die Oberfläche Verfärbungen aufwies, die entweder aus den Reinigungsmitteln stammten oder durch den Reinigungsprozess begünstigt wurden. Diese Langzeitbeobachtung diente dazu, die Verträglichkeit der PVC Weichsockelleiste mit den verwendeten Reinigungsmethoden und -mitteln abschließend zu beurteilen.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Leiste lässt sich mühelos reinigen und zeigt keine Rückstände oder Verfärbungen nach der Reinigung.

In diesem Szenario konnten alle Schmutzarten problemlos entfernt werden, sowohl mit trockenen als auch mit feuchten Tüchern und Reinigungsmitteln. Es blieben keine sichtbaren Rückstände oder Verfärbungen auf der Leiste zurück, und auch nach 24 Stunden war die Oberfläche makellos.

90 Punkte: Die Leiste lässt sich gut reinigen, minimale Rückstände oder Verfärbungen sind kaum erkennbar. Hier wurde die Leiste effektiv gereinigt, allerdings blieben nach genauer Inspektion minimale Rückstände oder sehr leichte Verfärbungen zurück, die jedoch nur bei genauem Hinsehen erkennbar waren.

80 Punkte: Die Leiste lässt sich gut reinigen, leichte Rückstände oder Verfärbungen sind sichtbar, aber nicht störend.

Bei diesem Ergebnis weist die Leiste nach der Reinigung leichte, aber erkennbare Rückstände oder Verfärbungen auf. Diese beeinträchtigen die Ästhetik geringfügig, bleiben jedoch akzeptabel.

70 Punkte: Die Leiste lässt sich reinigen, zeigt jedoch deutliche Rückstände oder Verfärbungen, die jedoch akzeptabel sind.

Hier konnten die meisten Verschmutzungen entfernt werden, jedoch blieben sichtbare Rückstände oder Verfärbungen, die die Optik der Leiste merklich beeinträchtigten, jedoch noch als akzeptabel gelten.

60 Punkte: Die Leiste lässt sich reinigen, zeigt aber starke Rückstände oder Verfärbungen.

In diesem Fall war die Reinigungswirkung noch ausreichend, jedoch blieben erhebliche Rückstände oder deutliche Verfärbungen zurück, die die Nutzung der Leiste beeinträchtigten.

50 Punkte: Die Leiste lässt sich nur schwer reinigen, deutliche Rückstände oder Verfärbungen bleiben zurück.

Hier war die Reinigung mühsam, und es blieben signifikante Rückstände oder Verfärbungen zurück, die das Erscheinungsbild der Leiste stark beeinträchtigten.

40 Punkte: Die Leiste ist schwer zu reinigen und weist nach der Reinigung deutliche Rückstände oder Verfärbungen auf.

Die Reinigungsprozesse zeigten kaum Wirkung, und die Leiste wies nach dem Versuch starke Verfärbungen und sichtbare Rückstände auf, die das Aussehen deutlich verschlechterten.

30 Punkte: Die Leiste ist sehr schwer zu reinigen und zeigt starke Rückstände oder Verfärbungen.

Die Reinigungsversuche waren weitgehend erfolglos, und die Leiste blieb stark verschmutzt oder verfärbt.

Die Verschmutzungen ließen sich kaum beseitigen.

20 Punkte: Die Leiste ist kaum zu reinigen, Rückstände oder Verfärbungen machen die Nutzung unattraktiv.

Hier war die Reinigung nahezu unmöglich, und die verbleibenden Rückstände oder Verfärbungen beeinträchtigten die Leiste so stark, dass ihre Nutzung unattraktiv wurde.

10 Punkte: Die Leiste lässt sich praktisch nicht reinigen, starke Rückstände oder Verfärbungen beeinträchtigen die Nutzung erheblich.

Die Leiste konnte überhaupt nicht gereinigt werden. Erhebliche Verschmutzungen und starke Verfärbungen blieben zurück, wodurch die Leiste unbrauchbar wurde.